

Alle Tiere auf Wort-Schatz-Suche

Autorin: Lissa Lehmenkühler, Illustratorin: Pe Grigo

Mit Grauen erinnert sich der Rezensent an seine Schuleinstiegzeit in den 1960-Jahren. Abgesehen davon, dass ihm die „falsche“ Hand zurückgebunden wurde, weil er Linkshänder war (und ist!), ist ihm vor allem noch ein Gefühl präsent: Spaß am Lernen war damals ein Fremdwort. Zumindest das hat sich in der Schule in der Zwischenzeit geändert. Mittlerweile sprießt die Literatur aus dem pädagogischen Boden. Ein Umstand, der erfreulicherweise auch Einzug gehalten hat in die Kinderbuchliteratur. Ein Beispiel dafür ist eine Neuerscheinung aus dem Verlag Penguin JUNIOR – „Alle Tiere auf Wort-Schatz-Suche“, ein interaktives Mitmach-Bilderbuch der Autorin Lissa Lehmenkühler (farbenfroh illustriert von Pe Grigo). Dem spielerischen Einstieg in die Welt der Buchstaben für den Kindergarten, für die Vorschule und für zu Hause steht nichts mehr im Wege.

In der Geschichte überlegt sich ein Uhu ein Spiel für seine Freunde: eine Suche nach Buchstaben quer durch die Stadt. Die Tiere nutzen dabei verschiedene Verkehrsmittel wie die Achterbahn, das E-Auto, den Omnibus, die U-Bahn und das I-Taxi. Ziel ist es, ein Schatzwort zu finden, in dem die Vokale A, E, I, O und U vorkommen. Die Achterbahn freut den Affen, das E-Auto den Elefanten, der Omnibus den Oktopus, die U-Bahn den Uhu. Und mit dem I-Taxi fährt der Igel besonders gerne. Was das ist? Ein Inliner-Taxi mit vielen kleinen Rollen unter seinen Füßen, das von der Giraffe gezogen wird.

Die abenteuerliche Reise der Tiere beginnt – auf zur Stadtbibliothek, weil es dort viele Bücher und noch mehr Wörter gibt. „Dort finden wir das Schatzwort bestimmt“, sagt der Buchstabenwurm schmunzelnd. Schließlich dort angekommen, wird fieberhaft in den Büchern gestöbert – und nichts gefunden. Der Verzweiflung nahe, bittet der Buchstabenwurm die Brillenbärin – sie ist die Leiterin der Stadtbibliothek – um eine Verlängerung der Öffnungszeit, weil man beim Wort-Schatz-Such-Spiel noch nicht fündig geworden sei. Da fällt bei den Tieren der Groschen: Wort-Schatz-Such-Spiel! Genau das ist das Schatzwort mit einem A, E, I, O und U! Freudig kehren sie zurück und finden einen Schatz nach dem anderen: Elefantenpupskonzertticket, Stadtbibliotheksausweis, Tiefseemonsterauge. Und der größte Schatz: Aller-beste-tierisch-ober-super-Freunde! Einfach köstlich.

Jetzt stellt der Rezensent den Eltern ein Wort-Schatz-Rätsel – das interaktive Mitmachbuch hat ihm spürbar Freude bereitet. Es geht um seine Geburtsstadt und sein Lieblingsgericht: Das Licht der Welt erblickte der Rezensent in Oberösterreich: Die erste Silbe gleicht dem 5. Bezirk in Graz. Der zweite Teil (mit zwei Silben) verweist auf das christliche Gotteshaus – es ist im Plural zu verwenden. Bezüglich Essen ist die Aufgabe ein wenig schwieriger. Das gesuchte Wort besteht aus zwei Silben. Hinweis zur ersten Silbe: Denken Sie an eine zusammengehörige Sammlung digitaler Daten, die auf einem Speichermedium wie einer Festplatte, SSD oder einem USB-Stick abgelegt ist. Ergänzen Sie das hoffentlich gefundene Wort mit einem T am Schluss. Die zweite Silbe bezeichnet extrem haltbares, witterungsbeständiges Tropenholz aus Süd- und Südostasien, das für seinen hohen Öl- und Kautschukgehalt bekannt ist. Und wenn Sie hier am Wortanfang noch ein S ergänzen, dann kann geschmaust werden – am besten mit Pfeffersauce und einem Ofenkartoffel!

Rezensiert von Gerhard Einsiedler, Mai 2026

Verlag Penguin JUNIOR, März 2026
32 Seiten, mit 4-farbigen Illustrationen
Hardcover, Pappband, 25,1 x 24,8 cm
ISBN: 978-3-328-30406-7
15,50 Euro (A); 15 Euro (D); 24,90 CHF (CH)
Altersempfehlung: ab 5 Jahren

[Natur.Werk.Stadt](#) getragen von [Naturschutzbund Steiermark](#) und [StAF](#)
mit finanzieller Unterstützung von [AMS](#), [Land Steiermark Arbeit](#),
[Land Steiermark Naturschutz](#) und [Europäischer Union](#)